

TRAIN THE TRAINER

Programm

13. MAI 2023

09:00 - 16:30 UHR



SEPARATOREN
WORTSCHATZARBEIT SKETCHNOTES
THEATERMETHODEN ENERGIZER
FORTBILDUNGSTAG
STIMMTRAINING EMPOWERMENT
RESILIENZ AUSSPRACHE TRAINING
KUNST
VAKOG



Volkshochschule
Bergisch Gladbach

Ansprechpartnerinnen:
Cornelia Dick & Vanessa Schmitt

✉ c.dick@stadt-gl.de
v.schmitt@stadt-gl.de
www.vhs-gl.de

☎ 02202/14 2488
02202/14 2279



TRAIN THE TRAINER

Programm

13. MAI 2023

09:00 - 16:30 UHR

9:00– 9:30 Uhr

Ankunft und Begrüßung

9:30– 11:45 Uhr

Workshop I

11:45– 13:30 Uhr

Gemeinsames Mittagessen
Infostände im Foyer der VHS

13:30– 15:45 Uhr

Workshop II

15:45– 16:30 Uhr

Ausklang





TRAIN THE TRAINER

Programm

13. MAI 2023

09:00 - 16:30 UHR

- 1) Empowerment**
- 2) Sprache durch Kunst**
- 3) Spiel als Methode - Spiele & Aktivitäten als Energizer und Separatoren**
- 4) Systematik und Methoden des Aussprachetrainings im DaZ-Unterricht**
- 5) "Sinn"-volle Aktivitäten im Sprachunterricht für das XXI-Jahrhundert**
- 6) Theatermethoden im Fremdsprachenunterricht**
- 7) Stimme als Erfolgsfaktor in Beruf und Alltag**
- 8) Sketchnotes: Einführung in visuelle Notizen für Beruf und Alltag**
- 9) Resilienz: Wie man selbstbewusst und effektiv mit Stresssituationen am Arbeitsplatz umgeht**
- 10) Wort-SCHATZ-arbeit: Effektiv durch neuronale Vernetzung**



Wer zweifelt an sich selbst? Ich sage nicht das, was ich eigentlich sagen will? Mache nicht das, was ich eigentlich machen will? Diese Zweifel, die Sie immer wieder im Leben blockieren:

"Ich kann das nicht", " Ich bin zu dick, zu dünn, zu dumm usw."

Kennen Sie diese Gedanken?

Sie wollen endlich diese Zweifel loslassen, in Ihre volle Power kommen? Dieses Gefühl von innerem Angekommen sein, Frieden? Dann ist dieser Workshop der Richtige für Sie!

In 135 Minuten zu Klarheit, Leichtigkeit, Power und Selbstannahme!

Inhalte:

1. ERKENNEN: Wo zweifle ich an mir?
2. ENTDECKEN: Wo kommen diese Zweifel eigentlich her?
3. ENTSCHEIDEN: Wie gehe ich mit meinen Zweifeln um?
4. ENTWICKELN: Wie kann ich im Alltag das Erfahrene anwenden?



Die Auseinandersetzung mit Werken der bildenden Kunst ermöglicht eine ganzheitliche Form der sprachlichen Bildung, die auf dem Wechselspiel von sinnlicher Wahrnehmung, sprachlichem Ausdruck und kooperativem Lernen beruht. Basierend auf den Ergebnissen des Projektes Sprache durch Kunst werden den Teilnehmenden unterschiedliche Methoden und Techniken zum Umgang mit Kunstwerken präsentiert. In einer Reihe von Übungen erproben die Teilnehmenden selbst unterschiedliche Verfahren zu Annäherungen an die Kunstwerke, sei es durch gestalterische Übungen, dialogische Versprachlichung von Alltagsszenen oder Charakterisierung von Personen.



Spiel als Methode - Spiele & Aktivitäten als Energizer und Separatoren

Erich Ziegler

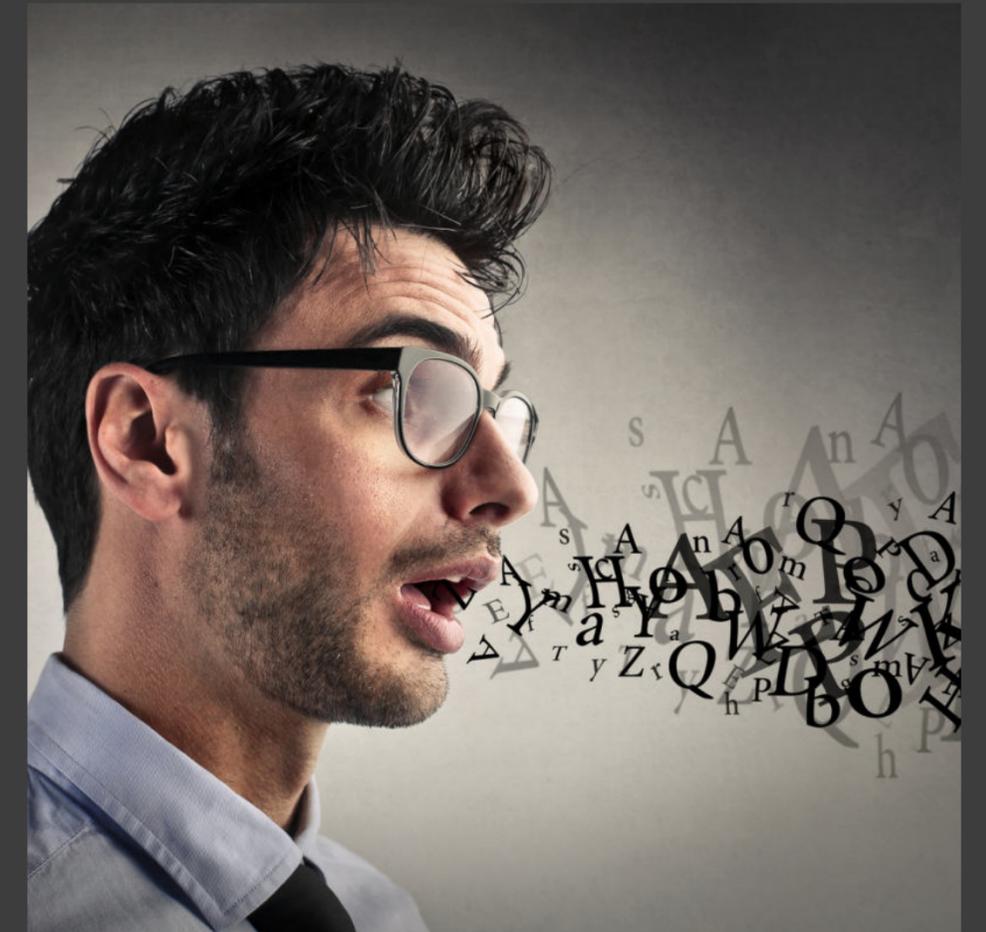
Jede/r gute Trainer/in/Dozent/in achtet neben der Qualität ihrer/seiner Inhalte auch darauf, die Aufmerksamkeit der Teilnehmenden zu erringen und zu erhalten. Und das geht gut über Emotionen. Spiele und Aktivitäten sind Team- aber auch Einzelaktivitäten, überraschen, machen Spaß und fesseln so emotional. Sie sind in ihrem Charakter sehr unterschiedlich und stets darauf ausgelegt, die Teilnehmenden aus dem Kopf in ihre Körper zu bringen.



Systematik und Methoden des Aussprachetrainings im DaZ-Unterricht

Jürgen Eugen Müller

DaZ-Lernende sind zumeist bestens versorgt, wenn es um Übungen zur Grammatik oder um das Training der (kombinierten) Fertigkeiten in der deutschen Sprache geht. Wenn man Lehrkräfte aber danach fragt, ob auch Aussprache und Intonation ausreichend trainiert werden, müssen viele passen. Gründe hierfür sind u.a. Defizite in den Lehrwerken, Zeitmangel im Unterricht, aber auch eigene mangelnde Kenntnisse. Die korrekte Aussprache der fremden Sprache, die harmonisch klingende Satzmelodie, die richtige Betonung beim Sprechen ermöglichen den Lernenden jedoch erst das Gefühl, die Sprache wirklich zu beherrschen und sich heimisch zu fühlen im Klang und Ton der fremden Sprache. Der Workshop Kurs widmet sich diesem vernachlässigten Bereich des DaZ-Unterrichts, wobei der Schwerpunkt auf Rhythmus, Wort- und Satzakzent liegt. Abwechslungsreiche Übungen mit kurzen theoretischen Inputs sorgen für ein interaktives und spannendes Training. Der Fokus liegt auf der praktischen Anwendung der Übungen im Unterricht der Teilnehmenden.



"Sinn"-volle Aktivitäten im Sprachunterricht für das XXI-Jahrhundert

Möchten Sie neue Aktivitäten in einer entspannten, kollegialen Atmosphäre ausprobieren, die die Sprechlust und die Motivation Ihrer Teilnehmenden fördern?

Egal ob Sie seit langem oder kurzem unterrichten, wir laden Sie ein, mit uns in diesem Workshop Sprache, Kultur und kritisches Denken mit Bewegung und Spaß zu verknüpfen.

Auf der Grundlage eines kommunikativen, kollaborativen, mehrsprachigen und multisensorischen Ansatzes werden wir entdecken, wie einfach und effektiv es ist, das VAKOG-Prinzip in unsere Kurse zu integrieren, um ein höheres Niveau an Dynamik, Vielfalt und Innovation zu erreichen. Auf diese Weise vereinfachen wir das Lernen, verbessern das Langzeitgedächtnis und steigern die Motivation und die Bereitschaft unserer Lernenden, am Unterricht aktiv teilzunehmen.



Theatermethoden im Fremdsprachenunterricht

Eva Hevicke

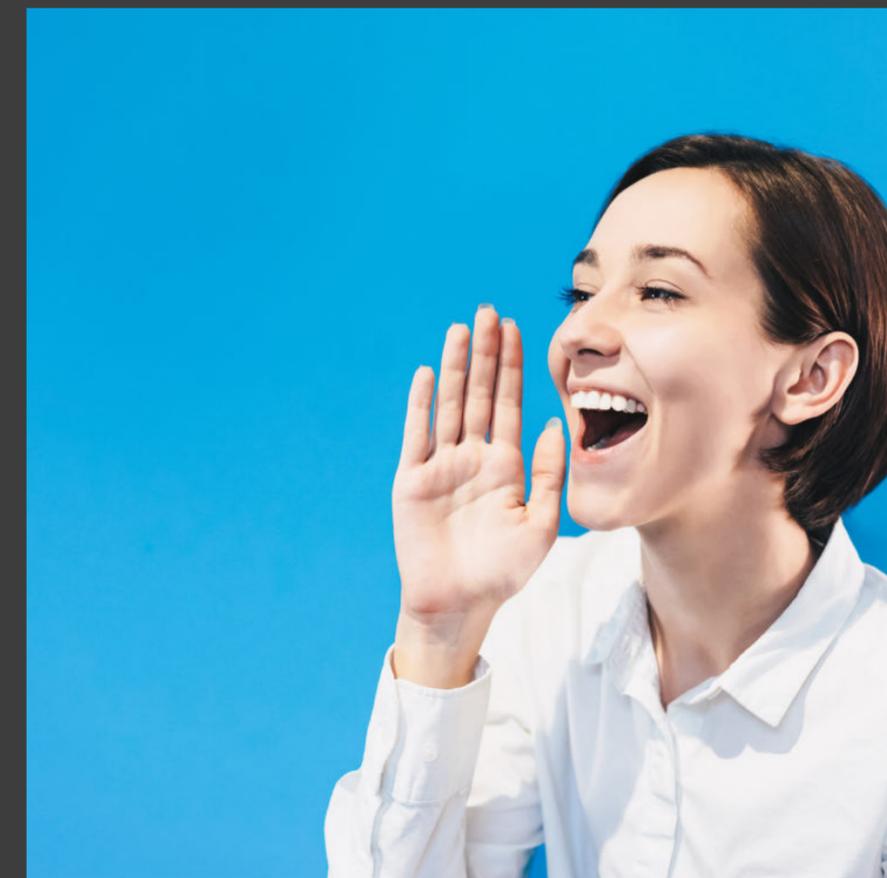
Dieser Workshop beschäftigt sich mit der Frage, wie sich Spracherwerb gestaltet, wenn wir uns spezifischer theaterpädagogischer Methoden bedienen. Theaterübungen motivieren die Lernenden, selbst Initiative im Spracherwerb zu ergreifen und grammatische Strukturen, Wortschatz und Konversation fern des Lehrbuchs zu üben. Die Integration von Theaterübungen in den Sprachunterricht kann auch diejenigen erreichen, die zunächst keinen Zugang zur entsprechenden Fremdsprache finden und fördert das Interesse und die Beziehung zu einer neuen Sprache. In der Verbindung von körperlichem und verbalem Ausdruck kann Sprachgebrauch unmittelbar erlebt und erinnert werden. Gezielt nutzen wir den gestalterischen Umgang mit Theater für den Erwerb der Fremdsprache. Sprachförderung durch Theatermethoden stärkt in hohem Maße die Persönlichkeit und macht Mut sich in der fremden Sprache auszudrücken. Theaterübungen bieten aktive und motivierende Sprachanlässe, lösen Blockaden und knüpfen an den Stärken der Lernenden an. Es werden Übungen für den direkten Einsatz im Unterricht erarbeitet.



Stimme als Erfolgsfaktor in Beruf und Alltag

Hanna Landmann

Der Klang unserer Stimme ist ganz individuell, genau wie unsere Persönlichkeit. Im Miteinander ist die Stimme ein wichtiger Indikator: Innerhalb von Sekunden wissen wir, ob uns jemand sympathisch ist, oder nicht. Ob im Beruf bei Präsentationen, in Konferenzen, beim Telefonieren oder auch in privaten Gesprächen – lernen Sie, wie Sie individuelle Probleme (etwa zu hohe Stimmlage, Heiserkeit, Ermüdung der Stimme, Ängstlichkeit, undeutliche Aussprache) lösen und mit einer abwechslungsreichen, kraftvollen und gleichzeitig angenehmen Stimme authentisch wirken. In diesem praxisorientierten Seminar lernen Sie spezielle Methoden des Stimmtrainings, die Sie ganz einfach in den Alltag integrieren können. Für alle, die sich und ihrer Stimme etwas Gutes tun möchten.



Resilienz: Wie man selbstbewusst und effektiv mit Stresssituationen am Arbeitsplatz umgeht

Patricia de Griese

Seien wir ehrlich: Auch wenn wir unsere Arbeit lieben, haben wir alle schon einmal den Druck erlebt, eine schwierige Situation zu meistern oder eine Verpflichtung zu erfüllen. Wir sind wunderbar dafür geschaffen, mit kurzfristigen Stressoren umzugehen, aber was passiert, wenn einige von ihnen nicht aus unseren Köpfen verschwinden und uns nach Hause begleiten?

Können wir sagen, dass wir mit Stress auf gesunde Weise umgehen, oder wählen wir manchmal Strategien, die unsere Widerstandsfähigkeit bei der Bewältigung künftiger Schwierigkeiten verringern?

Wie neigen wir dazu, mit Stress und Ungewissheit umzugehen? Wie können wir unsere Fähigkeiten und Fertigkeiten entwickeln, mit Druck umzugehen? Wie können wir während und nach belastenden Ereignissen gesund und produktiv bleiben?



Wort-SCHATZ-arbeit: Effektiv durch neuronale Vernetzung

Roswitha Sanders
Brigitte Schwitalla

Der Aufbau eines adäquaten Wortschatzes ist die notwendige Voraussetzung für die Fähigkeit in einer fremden Sprache kommunizieren zu können. Und je besser neuer Wortschatz neuronal vernetzt ist, desto müheloser kann er bei Bedarf abgerufen werden.

Zur nachhaltigen Verankerung neuer Wörter nutzen wir multisensorische Übungsformen, Bewegungslernen, Memotechniken und variantenreiche Formen der Wiederholung.



TRAIN THE TRAINER

Anmeldung

KOSTEN: 90 EURO

(INKLUSIVE MATERIALIEN UND VERPFLEGUNG)

ANMELDUNG MÖGLICH BIS ZUM 24.04.2023

WWW.VHS-GL.DE

Hier geht's zur Anmeldung!



Wir freuen uns auf Sie!



Volkshochschule
Bergisch Gladbach

Ansprechpartnerinnen:
Cornelia Dick & Vanessa Schmitt

✉ c.dick@stadt-gl.de
v.schmitt@stadt-gl.de
www.vhs-gl.de

☎ 02202/14 2488
02202/14 2279